



Schulstelle Verdisträße 8 - 39012 Meran ☎ 0473/230028 📠 0473/234418 Sez. staccata Via Verdi, 8 - 39012 Merano

Schulstelle Otto-Huber-Straße 72 - 39012 Meran ☎ 0473/231090 📠 0473/230328 Sez. staccata Via Otto Huber, 72 - 39012 Merano

Steuernummer/Codice fiscale: 82005470214

---

✉ os-gym.meran@schule.suedtirol.it

PEC: gym.meran@pec.prov.bz.it

Internet: www.gymme.it

## Umlauf Nr. 63

Meran, 02.12.2014

An alle Schülerinnen und Schüler  
z. K. an die Lehrpersonen für Italienisch

### **Olimpiadi di Italiano**

Die Fachoberschule für Wirtschaft, Grafik und Kommunikation „Julius und Gilbert Durst“ in Brixen organisiert in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Schulamt auch im Schuljahr 2014/2015 die "Olimpiadi di Italiano" (Zweitsprache).

Jede Schule sollte mindestens 3 Schüler/innen des Bienniums und 3 Schüler/innen des Trienniums zur Veranstaltung anmelden. Schüler/innen im Zweitsprachjahr an der deutschsprachigen Schule dürfen nicht teilnehmen.

Die Beteiligung an der Olympiade erfolgt über eine Onlineplattform und sieht 20 oder 30 Fragen verschiedenster Art vor (siehe Reglement).

Der Wettbewerb wird in zwei Phasen durchgeführt:

**1. Phase - schulintern - am 4. Februar 2015;**

**2. Phase - Landeswettbewerb - am 5. März 2015 an der Oberschule „Julius und Gilbert Durst“ in Brixen.**

Die Prämierung der drei erstplatzierten Schüler/innen des Bienniums und des Trienniums eines jeden Schultyps erfolgt am 5. März 2015 in Brixen. Zu dieser offiziellen Feier sind alle Teilnehmer/innen am Landeswettbewerb und die begleitenden Lehrpersonen eingeladen.

Die zwei bestplatzierten Teilnehmer/innen am Landeswettbewerb (eine/r für das Biennium, eine/r für das Triennium) dürfen am nationalen Finale der "**Olimpiadi di Italiano**", welches am **10. April 2015 in Florenz** stattfindet, teilnehmen.

Interessierte Schülerinnen und Schüler sind gebeten, ihre Beteiligung den eigenen Italienischlehrkräften mitzuteilen. Diese übergeben die Teilnehmerlisten innerhalb 7. Jänner 2015 an Frau Prof. Daniela Rossi.

Der Schuldirektor  
Dr. Martin Holzner